

JUGENDSPORT

Fechten

Karin Pöckl eroberte bei der Kadetten-ÖM (Jugend A) in Linz mit dem Degen die Bronzemedaille. In den Teambewerben schrammten die jungen Salzburgerinnen zwei Mal knapp an den Medaillenrängen vorbei: Sowohl mit dem Degen als auch mit dem Florett landete das Quartett Pöckl, Fanny Rigaud, Lisa Grabmayer und Mercedes Spannagel auf dem vierten Platz.

Fußball

Das U15-Akademieteam von Red Bull Salzburg zeigte beim Spiel gegen AKA Vorarlberg in der zweiten Hälfte seine Stärke. Nach einer eher schwachen ersten Spielhälfte schaffte es mit dynamischen Kombinationen einen 5:2-Sieg. Die Tore für die Jungbullen erzielten Karibasic (15.), Brandner (32., 56.) und Markoutz (65., 73.).

Auch die U17 von Trainer Robert Ibsberger zeigten nach einer enttäuschenden ersten Hälfte in der zweiten ein ganz anderes Gesicht und gingen dadurch als 2:1-Sieger vom Platz. Die Tore für die Salzburger schossen Wiesinger (52.) und Völkl (80.).

Die U19 zeigte eine tolle spielerische Leistung und hat das Spielkonzept hervorragend umgesetzt. „Der Endstand von 2:1 entspricht nicht ganz dem Spielverlauf“, sagte Trainer Henrik Pedersen, „denn aufgrund der Torchancen und der Überlegenheit hätte der Sieg deutlich höher ausfallen können.“ Tor-schütze war beide Male Handle (55., 63.).

Rhönrad

2. Münchener Runde in Lohhof/Unter-

schleißheim bei München: Platzierungen der Teilnehmer der Turn-Gym-Union Salzburg: Kür Anfänger 2: 1. Kira Larcher, 2. Lena Schwaneder; Schüler 1: 3. Sarah Breitenbauer, 4. Julia Brunbauer; Schüler 2 Geradeturen: 6. Nadia Benmoussa, 8. Marina Porenta; Jugend: 2. Ingrid Vukusic; Kür Erwachsene Geradeturen ohne Musik und Spirale: 1. Julia Kanzi; Spirale Jugend: 2. Ingrid Vukusic; Sprung Schüler 1: 3. Julia Brunbauer, 4. Sarah Breitenbauer; Schüler 2: 1. Nadia Benmoussa, 3. Veronika Brunbauer, 4. Marina Porenta; Sprung Jugend: 2. Ingrid Vukusic; Vereinswertung: 1. TSV - Weilheim 44 Punkte, 2. TGUS Salzburg 42, 3. SV Lohof 34.



Trainer Mario Schindler mit seinen Ringschützlingen Daniel Anzengruber und Stefan Fuchsreiter.

Ringern

Am internationalen Brandenburgcup-Luckenwalde (GER) beteiligten sich 123 Ringer aus elf Nationen. Die Nationenwertung gewann Deutschland vor Russland, Bulgarien, Polen, Österreich, Slowakei und der Schweiz. Das Team des A.C. Wals konnte durch Sandro Punzo (-76 kg) einen zweiten und durch Max Außerleitner (-46 kg) einen dritten Platz belegen.

Beim internationalen Kadettenturnier in Hodonin (CZE) waren die Kaderringer eine Klasse für sich. Stefan Fuchsreiter vom A.C. Wals siegte in der Klasse -54 kg und Daniel Anzengruber vom ACV Innsbruck -63 kg.

Segeln

Schwerpunkt-Regatten in den Bootsklassen Optimist und Zoom8 vom UYC Mattsee am Mattsee: In der Klasse Zoom8 holte sich Hannah Ziegler vom Segelklub Mattsee den Titel Salzburger Landesmeister. Auf den Plätzen folgen Laura Schöfegger und Helmut Schulz, beide vom UYC Wolfgangsee. In der Klasse Optimist gewinnt Stefan Scharnagl überlegen mit drei Wettfahrtsiegen die Regatta in seinem Heimatrevier und wird Salzburger Landesmeister. 2009 konnte er bereits die österreichische Jahresbestenliste gewinnen.

Taekwondo

Edines Kurtovic vom Taekwondo Verein Oberndorf verlor bei der Taekwondo-Europameisterschaft in St. Petersburg (RUS) im Achtefinal der Klasse +73 kg denkbar knapp mit 4:5 gegen die Türkin Abus Tuba,

die erst vor einigen Wochen das hochbesetzte Dutch Open Turnier gewinnen konnte. Die österreichische Ehre rettet Manuel Mark aus St. Johann/Tirol, der seinen Vizeeuropameistertitel von 2008 mit vier Siegen verteidigen konnte und erst im Finale ebenfalls gegen einen Türken verlor. Für Kurtovic geht es gleich am 22. Mai bei der Salzburger Landesmeisterschaft in Maishofen weiter, danach folgt das große internationale Austrian Open Turnier in Innsbruck am 5. Juni.

Trampolin

Österreichische Meisterschaften in Gänserdorf: Allgemeine Klasse Herren: 1. Michael Trenner (Graz), 4. Markus Köhrer (TGUS); weibl. Jugend: 1. Anja Wallentin (Steyr), 4. Theresa Pfenig (TGUS).

2. **Trampolincup in Rif**: Allg. Klasse männl.: 1. Michael Tranner (Graz), 4. Markus Köhrer, 5. Peter Mayrhofer (TGUS); weibl.: 1. Pia Zottmann (Graz), 6. Ingrid Hemedinger (TGUS); männl. Jgd.: 1. Jakob Wallentin (Szezyr), 2. Stefan Engl, 4. Thomas Schachtner; Knaben: 1. Jan Steininger; Mädchen: 1. Johanna Reifberger (alle TGUS); Schüler: 1. Thomas Jölli (Graz), 8. Sebastian Schachtner (TGUS).

Voltigieren

Am vergangenen Wochenende fand im Pferdesportzentrum Stadl Paura das traditionelle internationale Voltigierturnier statt. Lisa Wild (15, UVT Sbg. Freisaal) war auf Cool Waters im Seniorbewerb der Einzelvoltigierinnen am Start und musste sich nur der Dänin Rikke Laumann geschlagen geben.

Salzburger Businesslauf: Jetzt Training beginnen!

Bis zum Salzburger Businesslauf im September dauert es zwar noch ein wenig – dennoch sollten die Teilnehmer langsam mit dem Training beginnen.



Gemeinsam für den Businesslauf trainieren. Bild: SN/PERSONAL FITNESS

Der Salzburger Businesslauf findet heuer am 16. September und bereits zum vierten Mal statt. Auch in diesem Jahr ist das sportliche Treffen sowohl für ambitionierte Teams wie auch für reine Damengruppen oder Einsteiger gut geeignet. Nicht die Höchstleistung steht im Mittelpunkt, sondern der breitensportliche Ansatz. Der Grundgedanke des Businesslaufs: in einem Team an den Start gehen und so nicht nur gemeinsam Spaß bei der Vorbereitung haben, sondern schließlich auch das sportliche Erfolgserlebnis teilen. Das stärkt den

Zusammenhalt und fördert Motivation in einem Unternehmen. „So gesehen kann der Businesslauf auch ein Teil der betrieblichen Gesundheit sein“, erklärt Mitveranstalter Michael Mayrhofer von Personal Fitness. „Einige Unternehmen haben im Rahmen ihrer Gesundheitspro-

jekte bereits spezielle Vorbereitungsveranstaltungen wie Laufkurse und Bewegungsworkshops für den Businesslauf organisiert.“

Gestartet wird immer in Dreier-erteams, jeder Läufer absolviert einen Lauf von sechs Kilometern. Neben reinen „Firmenteams“, die aus Startern aus einem Unternehmen bestehen, sind auch „Businessteams“ möglich: Hier können Gastläufer (Kunden, Geschäftspartner, etc.) starten. Bei den Firmenteams gibt es eine CEO-Wertung für jene Mannschaften, die sich ausschließlich aus Mitgliedern der Geschäftsführung, des Vorstands oder des Aufsichtsrats zusammensetzen.

Die drei Zeiten ergeben zusammenaddiert das Teamergebnis. Die Strecke (Start und Ziel ist das ULSZ Rif) gibt es bereits im Internet auf www.salzburger-businesslauf.at

Termin & Infos

Salzburger Businesslauf 2010

■ **Mittwoch, 15. September: 9 bis 18.30 Uhr:** Startnummern- und Chipausgabe im Intersport Eybl Megastore Alpenstraße

■ **Donnerstag, 16. September: 14. 30 Uhr:** Beginn der Startnummern- und Chipausgabe im großen Hörsaal des ULSZ Rif
17.30 Uhr: Ende der Startnummern- und Chipausgabe
18 Uhr: Gemeinsames Warm-up
18.15 Uhr: Standkonzert der Militärmusik Salzburg und mentales Warm-up
18.30 Uhr: Start zum Salzburger Businesslauf
zirka 19.30 Uhr: Erfrischungen und Catering von Campus Rif
zirka 21. 30 Uhr: Rahmenprogramm und Siegerehrung